

# Datenschutzinformation für Verfahrensbeteiligte bei Verfahren vor der Kommission nach § 8 des Transplantationsgesetzes (TPG)

## gemäß Art. 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Mit den nachfolgenden Informationen möchten wir Sie über unseren Umgang mit personenbezogenen Daten im Rahmen des Verfahrens vor der Kommission nach § 8 Transplantationsgesetz und über Ihre Rechte im Zusammenhang mit der Verarbeitung von personenbezogenen Daten informieren.

### 1. Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne des Art. 14 Absatz 1 lit. a DS-GVO ist für den Bereich der Bezirksärztekammer Nordwürttemberg (regionale Gliederung der Landesärztekammer Baden-Württemberg – Körperschaft des öffentlichen Rechts) der Präsident der Bezirksärztekammer Nordwürttemberg, Jahnstraße 5, 70597 Stuttgart.

### 2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der E-Mail-Adresse [Datenschutz@baek-nw.de](mailto:Datenschutz@baek-nw.de) oder postalisch unter folgender Anschrift: Bezirksärztekammer Nordwürttemberg, Kompetenz-Zentrum Infrastruktur – Datenschutz, Jahnstraße 5, 70597 Stuttgart.

### 3. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Zu den Aufgaben der Bezirksärztekammern in Baden-Württemberg gehört es nach § 5a des Heilberufe-Kammergesetzes für Baden-Württemberg (HBKG) i. V. m. § 15 Absatz 1 Nr. 24 der (Haupt-)Satzung der Landesärztekammer Baden-Württemberg, dass diese Kommissionen gemäß § 8 Absatz 3 Gesetz über die Spende, Entnahme und Übertragung von Organen und Geweben – Transplantationsgesetz (TPG) einrichten. Die für den Bezirk Nordwürttemberg errichtete Kommission gibt auf schriftlichen Antrag eines Transplantationszentrums eine gutachterliche Stellungnahme dahingehend ab, ob begründete tatsächliche Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass die Einwilligung in die Organspende nicht freiwillig erfolgt oder das Organ Gegenstand verbotenen Handeltreibens ist.

Um dieser gesetzlichen Aufgabe nachkommen zu können und eine gutachterliche Stellungnahme gemäß § 8 Absatz 3 TPG abgeben zu können,

verarbeiten wir von Ihnen als Organspender, Organempfänger oder am Verfahren beteiligter Arzt\* personenbezogene Daten, die zum Teil als Gesundheitsdaten im Sinne des Art. 4 Nr. 15 DS-GVO den Regelungen des Art. 9 DS-GVO unterliegen.

Wir erheben Ihre personenbezogenen Daten nicht direkt bei Ihnen, sondern erhalten diese ausschließlich von dem antragstellenden Transplantationszentrum. Danach werden uns von diesen Zentren nachfolgend aufgeführte personenbezogene Daten übermittelt und von uns verarbeitet: Vor- und Zuname, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefon- und ggf. Telefax-Verbindung, Aktenzeichen, Geburtsdatum, Geschlecht, Nationalität, Sprachkenntnisse, Familienstand sowie Angaben zu Lebensumständen, Angehörigen, familiären Beziehungen, Kindern, Schulbildung, Berufsbildung, ausgeübtem Beruf, beruflicher Situation, Beziehung zwischen Organspender und Organempfänger, Dauer einer eventuell bestehenden (familiären) Beziehung zwischen Organspender und Organempfänger und weitere personenbezogene, ggf. gesundheitsbezogene Daten zur Person des Organspenders und des Organempfängers, die zum Zwecke der Durchführung des Verfahrens eingereicht wurden.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in dem Verfahren vor der Kommission nach § 8 TPG ist Art. 6 Absatz 1 lit. c), Absatz 2 und 3 DS-GVO i. V. m. §§ 8, 14 Absatz 2 TPG sowie Art. 6 Absatz 1 lit. e), Absatz 3 i. V. m. § 4 Landesdatenschutzgesetz Baden-Württemberg (LDSG).

Soweit wir im Rahmen des Verfahrens vor der Kommission nach § 8 TPG Gesundheitsdaten oder sonstige besondere Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 Absatz 1 DS-GVO Ihnen von dem antragstellenden Transplantationszentrum übermittelt bekommen, ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser besonderen Kategorie von personenbezogenen Daten Art. 9 Absatz 2, lit. g) und i) DS-GVO.

<sup>1)</sup> Zur besseren Lesbarkeit wird durchgehend die grammatikalisch männliche Form verwendet.

#### 4. Empfänger der personenbezogenen Daten

Innerhalb der Bezirksärztekammer Nordwürttemberg erhalten nur diejenigen Personen Zugriff auf Ihre Daten, die mit der Bearbeitung des Antrages des Transplantationszentrums befasst sind. Die Mitglieder der Kommission nach § 8 TPG und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bezirksärztekammer Nordwürttemberg unterliegen der Verpflichtung zur Wahrung der (dienstlichen) Verschwiegenheit.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Vorbereitung des Anhörungstermins an die begutachtenden Ärzte weitergeben.

Eine Weitergabe an andere Stellen/Dritte erfolgt nur insoweit, als dies gesetzlich zulässig ist oder Sie uns hierzu Ihre Einwilligung erteilt haben.

#### 5. Speicherdauer

Wir verarbeiten und speichern Ihre Daten, solange es für die Erfüllung der o. g. Zwecke erforderlich ist. Die zur Durchführung des Verfahrens vor der Kommission nach § 8 TPG erhobenen personenbezogenen Daten werden nach Abschluss des Verfahrens gemäß § 15 Absatz 1 TPG 30 Jahre aufbewahrt.

#### 6. Betroffenenrecht

Soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, haben Sie das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO, das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DS-GVO sowie das Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DS-GVO, soweit dem keine gesetzlichen Vorgaben entgegenstehen (insbes. nach Art. 15, 17 DS-GVO, §§ 9 und 10 LDSG).

Die Löschung personenbezogener Daten nach Art. 17 der DS-GVO in den Akten der Bezirksärztekammer Nordwürttemberg kann grundsätzlich erst verlangt werden, wenn die betreffenden Verfahren abgeschlossen und die jeweils geltenden Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind. Archivwürdige Vorgänge müssen nach Maßgabe des Landesarchivgesetzes an das Landesarchiv abgegeben werden.

*Sie haben aus Art. 21 DS-GVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 e DS-GVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und/oder Artikel 6 Abs. 1 f DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.*

**Sofern Sie eine Einwilligung erteilt haben, so haben Sie das Recht, diese Einwilligung jederzeit für eine zukünftige Verarbeitung zu widerrufen (Art. 7 Absatz 3 DS-GVO). Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt (Art. 7 DS-GVO).**

Wenn Sie diese Rechte wahrnehmen möchten, wenden Sie sich bitte per E-Mail unter [Datenschutz@baek-nw.de](mailto:Datenschutz@baek-nw.de) oder postalisch an die Bezirksärztekammer Nordwürttemberg, Jahnstraße 5 in 70597 Stuttgart.

#### 7. Aufsichtsbehörden und Beschwerderecht

Die Bezirksärztekammer Nordwürttemberg ist eine regionale Gliederung der Landesärztekammer Baden-Württemberg – Körperschaft des öffentlichen Rechts und unterliegt deren Aufsicht. Die Landesärztekammer Baden-Württemberg hat ihren Sitz in der Jahnstraße 40 in 70597 Stuttgart und unterliegt der Rechtsaufsicht des Ministeriums für Soziales und Integration Baden-Württemberg, Else-Josenhans-Straße 6 in 70173 Stuttgart.

Zuständige Datenschutzbehörde für die Landesärztekammer Baden-Württemberg und ihre regionale Gliederung, die Bezirksärztekammer Nordwürttemberg ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit des Landes Baden-Württemberg, Königstraße 10a in 70173 Stuttgart. Dorthin können Sie sich wenden, wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

#### 8. Datenquelle

Ihre personenbezogenen Daten erhalten wir von dem antragstellenden Transplantationszentrum.